

# Mit Herz und Engagement für den Charlottenburger Norden

Der Abgeordnete Christian Hochgrebe möchte für den vielseitigen Kiez wieder in das Berliner Abgeordnetenhaus

**Gustav-Böß Freilichtbühne, Wohnhaus von Hans Scharoun, Globe Theater Berlin, Künstlerhof, Caprivi – unser Charlottenburger Norden ist so einzigartig und vielfältig wie sonst kaum ein Kiez. Das findet auch Christian Hochgrebe. Er ist der örtliche Abgeordnete und kümmert sich um die Belange der Nachbar:innen im Charlottenburger Norden. Bei den Wahlen zum Berliner Abgeordnetenhaus 2021 tritt er hier wieder an.**

Er ist ein leidenschaftlicher Politiker. Besonders, wenn er sich um sein Herzensthema – die Schulwegsicherheit – kümmert. Gemeinsam mit Eltern, Lehrer:innen und Kindern vor Ort setzt er sich schon

lange für sichere Schulwege ein.

Aber auch für die Reaktivierung der Gustav-Böß-Freilichtbühne hat er sich stark gemacht. Dafür hat er auch schon mal nachts die zuständige Kulturstadträtin aus dem Bett geklingelt. „Wenn etwas wirklich wichtig ist, weil ich darin eine Verbesserung für unseren Kiez sehe, dann gebe ich alles.“

Die Mierendorffinsel ist Sitz seines Kiezbüros. Seine Freizeit bringt Hochgrebe gern in der Jungfernheide. Als Vater von zwei Kindern genießt er heiße Sommertage im Strandbad oder in der Erlebniswelt. Das Feierabendbier gibt es im Biergarten am Wasserturm oder im Caprivi.



Mit Leidenschaft für den Charlottenburger Norden im Parlament: der Abgeordnete Christian Hochgrebe

Foto: CH

Was will Christian Hochgrebe also mit einer weiteren Amtszeit, bei solch einem tollen Kiez, noch tun? Die Antwort ist einfach: „Wir brauchen bezahlbaren Wohnraum. Das ist für mich sehr wichtig. Außerdem setze ich mich für saubere Grünanlagen, mehr Spielmöglichkeiten und eine Ausweitung des kulturellen Angebots ein. Und wir benötigen endlich eine echte Verkehrsberuhigung in den Kiezen.“

Es ist also noch ein bisschen was zu tun, um den wunderschönen Charlottenburger Norden noch lebenswerter zu machen. Gemeinsam mit den Anwohner:innen wird Christian Hochgrebe weiter daran arbeiten!

CH